

Marx Exzerpt von 1851

„Im Preis der Waren betrachte ich zwei Dinge als wirklich bestehend und voneinander völlig verschieden; den realen Wert der Waren und den Veräußerungsprofit.“ p.244

„Der reale value wird erstens durch die quantity der Arbeit, die ein Arbeiter durchschnittlich verrichten kann bestimmt; zweitens durch den Wert der Existenzmittel und der Ausgaben zur Anschaffung der in seinem Beruf notwendigen Werkzeuge; drittens durch den Wert der Materialien. Kennt man diese 3 Posten, ist der Preis des Produktes bestimmt; Er kann nicht niedriger sein als die Summe aller drei, d.h. als der reale Wert; was darüber hinausgeht, bildet den Profit des Fabrikbesitzers. Der Profit wird im Verhältnis zur Nachfrage stehen und daher je nach den Umständen schwanken.“ p.244+245

„Positiver Profit bedeutet für niemanden einen Verlust; er entspringt aus einer Vermehrung der Arbeit, Industrie oder Geschicklichkeit und hat den Effekt, den gesellschaftlichen Reichtum zu vermehren ...

Relativer Profit bedeutet für irgend jemanden einen Verlust; er zeigt ein Schwanken im Gleichgewicht des Reichtums zwischen den Beteiligten an, schließt aber keinen Zuwachs zum Gesamtfonds ein ... Der zusammengesetzte Profit ist leicht zu verstehen; er ist jene Art des Profits, die teils relativ, teils positiv ist ... beide Arten können in ein und demselben Geschäft untrennbar vorhanden sein.“ p.275+276, zit v KM in MEW26.1,S.7

Kommentierung durch Iko Nomikus

Es ist fraglich, was Steuart meint. Wenn er vom einfachen Austausch ($M_1 \Leftrightarrow M_2$ oder auch $W \Leftrightarrow G$) redet, könnte er von der Produktwertdifferenz beider Mengen reden. Wenn er vom Handel (also von Einkauf und Verkauf oder $G_1 \Leftrightarrow W_i + W_i \Leftrightarrow G_2$) redet (worauf der Begriff Veräußerungsprofit schließen läßt), könnte er von einer Differenz der beiden Geldmengen G_1 und G_2 reden, sofern es sich bei G_1 und G_2 um Mengen der gleichen

stofflichen Mengeneinheit handelt (z.B. Gramm Gold). Achtung: Wirklich vergleichbar sind aber nur die Eigenschaften realer Mengen! Da die Differenz für den einen Tauschpartner immer die Negation für den anderen Tauschpartner ist (siehe die Abhandlung über den Mehrwert im Artikel Veräußerungsprofit und Reichtum, siehe Link) muß es auch einen Negativen Profit geben. „Gewinn auf der einen Seite schließt immer Verlust auf der anderen ein.“ KM in MEW26.1,2.8